

Inhalt

- 8 Geleitwort des Oberbürgermeisters der Stadt Mittweida
- 10 Geleitwort des Landrates des Kreises Mittelsachsen
- 12 Geleitwort des Rektors der Hochschule Mittweida
- 14 Geleitwort der Vorsitzenden der Jüdischen Gemeinde Chemnitz
- 17 Juden in Mittweida, 1870(1888)–1987.
- 25 Erste Juden in Mittweida, Ausgang des 19. Jahrhunderts
 - 29 Der Modewarenhändler Adolf Cohn – der erste Jude im neuzeitlichen Mittweida
 - 34 Erste jüdische Studenten am Technikum
 - 39 Todesfälle unter den jüdischen Technikumbesuchern
 - 42 Der »Zionistenverein« und sein Nachfolger. Ein Exkurs
 - 49 Mittweidaer Juden und die Israelitische Religionsgemeinde zu Chemnitz, 1904/05
- 57 Jüdische Kaufhäuser und Geschäfte
 - 61 Das Kaufhaus Hirsch Bach
 - 74 Max Kosterlitz – Webwaren für die graphische Industrie
 - 89 Das Geschäftshaus A. Alexander
 - 96 Gustav Rothschild und seine Mittweidaer Webwaren-Niederlage
 - 100 Die Wäschefabrik Wilhelm Jacobsohn
 - 110 Die Lederhandlung Bernhard Lewin
 - 122 Die Stroh- und Filzhutfabrik Jakob Halpern
 - 132 Die Schuhwarengroßhandlung Arthur Joseph
 - 135 Das Kaufhaus Alfred Lachmann
 - 145 Von der »Kaufhaus-Passage« Paul Rosenfelds bis zur »Schuh-Passage« Salo Cohns
 - 152 Das Konfektionsgeschäft Hans Rothmann
 - 155 Das Haus der »Einheitspreise Kariel & Co.«

161 Jüdische Gewerbetreibende, Einzelkaufleute und Freiberufler

- 162 Rosa Naumann – die jüdische Ehefrau eines Uhrmachers
- 165 Lina Scheffler und ihre Speisewirtschaft für Studenten
- 176 Die Schwestern Brock als Logisvermieterinnen
- 180 Der Versicherungs- und Buchvertreter Joseph Kosterlitz
- 189 Der Pianist und Lehrer Alexander Stransky
- 194 Der Theaterdirektor und Schauspieler – Fritz Steiner und
Max Schindler
- 202 Moses Lesser und sein »Institut für Massage und
Urinuntersuchungen«. Ein Exkurs

223 Mittweidaer Firmen mit jüdischer Beteiligung

- 224 Der Rechtsanwalt Dr. Adolf Herzfeld und die
Gewerkschaft »Sanssouci«
- 227 Die Chemnitzer Fabrikanten Oppenheim und
Goldschmidt in Mittweida und Markersdorf
- 232 Der Chemnitzer Fabrikant Hans Bernstein und die
Färberei F. Gustav Römer

237 Jüdische Technikumbesucher. Lebenswege

- 240 Louis Rosenthal – Baurat und Oberingenieur
- 244 Sacher Lazer – der rätselhafte Tod eines Studenten
- 247 Isidor Bercowitz – ein »glückloser« Unternehmer
- 251 Siegfried Jägendorf – »der Judenretter«
aus der Bukowina
- 255 Joseph Hirsch Carlebach – ein Rabbinersohn
- 257 Gerhard Weinberg – ein Jungzionist

263 Ostjuden. Auf der Durchreise

- 266 Familie Reimann
- 270 Familie Paperno
- 277 Sofia Blank und ihre Kinder
- 286 Izyk Pilzer – ein Altwarenhändler
- 289 Szyja Wulf – ein Partiewarenhändler

293 Mittweidaer Juden im Ersten Weltkrieg, 1914–1919

- 296 Die Behandlung »feindlicher Ausländer« während des Krieges, 1914–1919
- 304 Jüdische Frontsoldaten aus Mittweida
- 310 Jüdische Technikumbesucher an der Front

313 Jüdische Vereinigung Mittweida

- 316 Der »Verein jüdischer Studierender«. Ein Exkurs

321 Jüdische Bewohner des Erziehungs- und Pflegeheimes, 1919–1938

- 324 Die Geschwister Lotrowsky
- 329 Machel Baschis
- 333 Szapse Leib Zolberg

337 Entrechtung und Verfolgung der Mittweidaer Juden, 1933–1938/39

- 344 Der »Judenboykott« vom 1. April 1933
- 350 Ein Mord in Wiederau
- 358 Das »Gesetz zur Wiederherstellung des Berufsbeamtentums« und die Affäre »Hosaeus«
- 363 Die »Theater-Affäre« im Juni 1933
- 366 »Rassenschande« in Mittweida. Der Fall Ernst Jacobsohn
- 373 Der tragische Tod von Herbert Bach am 9. November 1937
- 378 »Die restlose Erfassung«. Volkszählung 1939
- 383 Das verhinderte »Judenhaus«
- 388 Die Beraubung

395 Die letzten jüdischen Studenten

- 402 Die Ausweisung des Studenten Jakob Hochberg
- 409 Ermordete ehemalige Studenten des Technikums

417 Jüdische »Euthanasie«-Opfer aus dem Erziehungs- und Pflegeheim, 1940/41

- 419 David Aronson
- 422 Josef Mokran
- 425 Rosa Tützer

431 Vertreibung und Deportation der letzten Mittweidaer Juden, 1939–1945

441 Die Strafsache Roland Mondschein. Zwangsarbeit in Mittweida

- 451 »Jüdische Mischlinge und Versippte«, 1933–1945**
- 453 Max Scheffler – der »jüdische« Bürgermeister von Altmittweida
 - 460 Hans Müller und Lotte Schönberg. Eine Liebe zur Zeit des Rassenwahns
 - 466 Die Eheleute Holz und ihr Kürschnergeschäft
 - 469 Hans Fiedler in den Fängen der Organisation Todt
 - 481 Siegfried Meyer – der Mann der C. Lorenz AG
- 487 Die »versteckte Jüdin« in Frankenau. Wahrheit oder Legende?**
- 495 Die Wiedergründung der Jüdischen Gemeinde in Chemnitz**
- 499 Die letzten Mittweidaer Juden, 1945–1965**
- 501 Klara Fiedler und ihr Neffe Eduard
 - 515 Alexander Kosterlitz – der letzte Mittweidaer Jude
- 527 Die Chemnitzer Cousins Kleinberg. Studium in Mittweida, 1949–1953**
- 537 Albert Goldschmidt – Leipziger Gemeindevorsitzender mit Mittweidaer Wurzeln**
- 543 Spurensuche in Stadt und Land**
- 544 Gert Lilienfeld und Familie
 - 552 Nikolai Heyking – der Mann aus dem Baltikum
 - 555 Alfons Kuttner – ein Berliner Jude in der Provinz
- 561 Gegen das Vergessen: Mahnmale und Stolpersteine**
- 575 Anlagen**
- 575 Emil Fürth: Rückblick auf mein Leben (1860–1934)
 - 583 Manfred Halpern: Besuch in meiner kommunistischen Geburtsstadt (1965)
- 593 Anhang**
- 594 Auswahlbibliographie
 - 602 Abbildungsverzeichnis
 - 604 Dank
 - 607 Autorenbiografie
 - 608 Impressum